

Alternative Buchstabeneinführung

Beitrag von „nani“ vom 22. August 2007 12:07

Schaut Euch doch bitte mal meinen Ablauf zur Buchstabeneinführung an. Kann man das so machen?? Und wie viele Stunden würdet Ihr dafür einplanen?

1. Gegenstände mit dem entsprechenden Anfangsbuchstaben aus einem Säckchen ziehen und daran das Thema der Stunde/ den Buchstaben erkennen

2. Akkustische Analyse (wie funktioniert denn das? Ist so ein tolles Wort, das man oft hört, aber was steckt dahinter?)

3. Stationsarbeit

- in Sand schreiben
- mit dem Finger nachspuren
- an der Tafel nachspuren
- mit Stiften auf einem AB nachspuren
- ausschneiden und aufkleben
- nachgehen (Boden mit Tesakrepp)
- Partner auf den Rücken schreiben
- stempeln
- kneten
- evtl. noch etwas essen, das mit dem Buchstaben anfängt

Frage dazu: bekommen alle Kinder da einen Laufzettel oder wie geht das am besten? Und: das sind ja ganz schön viele Stationen. Ist es sinnvoll, eine Auswahl davon IMMER für die Buchstabeneinführung zu nehmen (förderst Selbstständigkeit und Routine der Schüler) oder abwechselnd mal die eine und mal die andere Station dazuzunehmen (oft mal was Neues)?

4. Arbeitsblätter aus dem Buchstabenlehrgang bearbeiten